

# Es gibt mal wieder GUTE Nachrichten (ohne Ironie)!

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. September 2014 19:50

Über so eine Sichtweise wie im o.g. Zeitungsartikel kann ich nur schallend lachen !

In ca. 10- 20 Jahren werden wir die Folge der schon gegenwärtigen Bildungs- und Gesellschaftskatastrophe dramatisch zu spüren bekommen. Wir werden da eine reiche (Miss)Ernte einfahren.

Aber wie schön, das solche Zeitungsartikel wie o.g. alles schön bagatellisieren und den Lesern eine pädagogische Kuschelwelt in rosa Plüsch vorgaukeln.

Zitat *barmeliton* :

Zitat

Sozialpädagogen überall. Sie beantragen Extrakonferenzen, mischen sich in jede Tutorenstunde ein, beobachten den Unterricht der Lehrer als Inklusionbegleiter, geben ständig Ratschläge (Willst du es nicht mal mit Gruppenunterricht probieren? versuch das doch mal so... ) Wenn der Lehrer um Ruhe schreit gibt der Sozialpädagogen immer noch einmal ein Echo usw. usw.

Meine Ressentiments gegenüber Sozialpädagogen an den Schulen werden auch nicht geringer, wenn ich mir deren Wirken in den Schulen, die ich vor Ort kenne, so betrachte.8\_o\_)